

KROATIEN

DR. MICHAEL A. LANGE
IVAN MATANOVIĆ

Dezember 2017

www.kas.de/kroatien

www.kas.de

NSi-Frauen und Politik

Die Konrad-Adenauer-Stiftung veranstaltete mit dem Bildungsinstitut der NSi (IJEK) vom 01. bis 02. Dezember in Rogaška Slatina eine weitere Bildungsveranstaltung für weibliche Nachwuchspolitikerinnen der NSi. Im Rahmen der zwei-tägigen Veranstaltung vermittelten Vertreter der NSi-Parteiführung zusammen mit ausgewählten slowenischen Kommunikationsexperten Erfahrungen mit politischer Kommunikation sowie Kenntnisse über verschiedenen Instrumente erfolgreicher politischer Öffentlichkeitsarbeit.

Im Rahmen der Begrüßung der Teilnehmerinnen betonten der Leiter des Instituts Dr. Janez Evangelist Krek, **Jakob Bec**, der NSi-Generalsekretär, **Robert Ilc**, sowie der KAS-Mitarbeiter, **Ivan Matanović**, die Bedeutung der kontinuierlichen Fortbildung des politischen Nachwuchses und sowie sonstiger Parteivertreter aller politischen Ebenen. Mit Hilfe solcher Bildungsmaßnahme gewinnen die weiblichen Nachwuchspolitiker nützliche Erkenntnisse, die sie für ihr Engagement in der slowenischen Politik und der slowenischen Gesellschaft nutzen können.

Der Kommunikationsexperte, **Damijan Nacevski**, befasste sich in seinem Vortrag mit der Wirksamkeit öffentlicher Auftritte bzw. mit neuen Instrumenten politischer Kommunikation. Er beschrieb verschiedene Elemente politischer Kommunikation und verwies auf die immer größere Bedeutung der aktiven Platzierung von Pressemitteilungen in sozialen Netzwerken.

Am zweiten Tag des Seminars, machte der NSi-Generalsekretär, **Robert Ilc**, die Teilnehmerinnen mit der Arbeitsweise der Parteien vertraut und analysierte die Entwick-

lung und Arbeit slowenischer Parteien auf der lokalen Ebene. Das Engagement der Nachwuchspolitikerinnen sowie ihr Kontakt mit den Bürgern bzw. Wählern auf der lokalen Ebene sei ein wichtiger Erfolgsfaktor bei den nächsten Parlamentswahlen.

Der NSi-Präfekt der Region Rogatec, **Martin Mikolič**, verwies dann auf die Altersstruktur der slowenischen Wählerschaft auf lokaler Ebene wie auch auf die Themenfelder, die in der Lokalpolitik von besonderem Interesse seien. Eine Lokalpolitikerin müsse seiner Meinung nach auf die vielen Fragen und Besorgnisse der Bürger ständig Antwort parat haben.

Der Experte für politische Kommunikation, **Damijan Nacevski**, schloss das Seminar mit einer Diskussion über die effektive Vorbereitung für eine Presse-Aussage ab. Nachdem er die Regeln politischer Kommunikation dargestellt hatte, diskutierte man die von den anwesenden Teilnehmerinnen vorgestellten eigenen Presseauftritte. Der Referent stellte danach die wichtigsten Elemente einer politischen Kampagne („Targeting“) dar und diskutierte alternative Wege der Vorbereitung einer Wahlkampagne.

Der NSi-Generalsekretär, **Robert Ilc**, zeigte sich am Ende des Seminars zuversichtlich, dass sich das Engagement der Seminarteilnehmerinnen sowohl in der lokalen und nationalen Politik als auch in der Partei nach diesem Seminar noch verstärken werde. Er brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die NSi mit der Unterstützung zahlreicher neuer, geschulter Nachwuchspolitikerinnen in den in diesem Jahr anstehenden Parlaments- und Lokalwahlen gute Ergebnisse erzielen wird.